

Vorbemerkungen:

--

Erläuterungen:

1. Die Gemeinde Eitorf ist Träger der Offenen Kinder- und Jugendarbeit in Eitorf. Sie betreibt seit vielen Jahren eine Einrichtung mit zwei hauptamtlichen Fachkräften in Eitorf sowie dezentral in Eitorf-Mühleip. Für diese Einrichtung erhält der Träger Betriebskostenzuschüsse des Kreisjugendamtes. Das Jugendcafé in Eitorf ist zurzeit in einem Nebengebäude des Siegtal-Gymnasiums Am Eichelkamp untergebracht. Diese Räumlichkeiten entsprechen nicht den Empfehlungen für Mindestanforderungen, die an Räume für die Offene Kinder- und Jugendarbeit gestellt werden. In der Vergangenheit hat das Kreisjugendamt aufgrund des schlechten Zustandes der Räume auf eine nachhaltige und umfassende Veränderung gedrängt.
2. Mit Schreiben vom 28.08.2007 stellt die Gemeinde Eitorf einen Antrag auf Investitionskostenförderung für den Neubau eines Jugendcafés. Der Antrag ist Bestandteil der intensiven Bemühungen der Gemeinde sowie des Kreisjugendamtes, die Situation der Kinder und Jugendlichen an der Oberen Sieg nachhaltig zu verbessern. Diese Thematik war Gegenstand mehrerer Sitzungen des Jugendhilfeausschusses seit Mitte 2006. Auf die Sitzungsprotokolle wird daher verwiesen. Die Gemeinde Eitorf legt eine erste Kostenschätzung des beauftragten Architekten vor. Danach ergeben sich nach derzeitigem Stand Baukosten von ca. 343.500,-- EUR und Einrichtungskosten in Höhe von 20.000,-- EUR. Die Finanzierung der Baumaßnahme soll wie folgt erfolgen:
 - Eigenanteil der Gemeinde – 150.000,-- EUR
 - 25 % Kreiszuschuss – 90.875,-- EUR
 - Spenden – 122.625,--EUR.
3. Angesichts der zum jetzigen Zeitpunkt lediglich vorliegenden Kostenschätzungen der Baumaßnahme muss nach Auffassung der Verwaltung nach Vorliegen der endgültigen Bauunterlagen eine baufachliche Prüfung der Angemessenheit der Baukosten erfolgen. Unabhängig davon schlägt die Verwaltung vor, bereits jetzt einen Förderbeschluss zu fassen. Haushaltsmittel stehen im Vermögenshaushalt bei Haushaltsstelle 4600.9882.0 für 2007 zur Verfügung. Die Verwaltung schlägt vor, der Gemeinde Eitorf zu den anerkennungsfähigen Baukosten und Einrichtungskosten des Jugendcafés einen Zuschuss von 25 % (analog den ausgesetzten Förderrichtlinien zum Bau und zur Einrichtung von Jugendfreizeitstätten), höchstens jedoch 95.000,-- EUR zu gewähren.
4. Der Verwaltung liegt derzeit ein weiterer Antrag auf Investitionskostenförderung vor. Es handelt sich um einen Antrag der Gemeinde Neunkirchen-Seelscheid auf Förderung von Jugendräumen im Erweiterungsbau der Grundschule in Seelscheid. Der Antrag ist zurzeit noch nicht entscheidungsreif. Möglicherweise wird er dem Jugendhilfeausschuss in seiner Sitzung am 30.11.2007 vorgelegt. Auch für diese Maßnahme stehen Haushaltsmittel im Budget des Jugendamtes für 2007 zur Verfügung.

Zur Sitzung des Jugendhilfeausschusses am 25.10.2007

Im Auftrag